



Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates Gilching

Sitzungstermin:	Dienstag, den 6. Dezember 2016
Sitzungsbeginn:	19:02 Uhr
Sitzungsende:	21:22 Uhr
Ort, Raum:	Rathaus, Sitzungssaal, Rathausplatz 1, Gilching

Anwesend sind:

1. Bürgermeister	Manfred Walter
2. Bürgermeister	Martin Fink
3. Bürgermeister	Fritz Wauthier
Gemeinderat	Christian Bauer
Gemeinderätin	Rosa Maria Brosig
Gemeinderat	Herbert Gebauer
Gemeinderätin	Eva Hackstein
Gemeinderat	Matthias Helwig
Gemeinderat	Manfred Herz
Gemeinderätin	Dorothea Heutelbach
Gemeinderat	Hermann Högner
Gemeinderätin	Karin Keil
Gemeinderat	Martin Pilgram
Gemeinderat	Dr. Michael Rappenglück
Gemeinderat	Peter Unger
Gemeinderat	Matthias Vilsmayer
Gemeinderätin	Pia Vilsmayer
Gemeinderat	Paul Vogl
Gemeinderat	Christian Winklmeier

Nicht anwesend:

Gemeinderätin	Margarete Blunck (entschuldigt)
Gemeinderat	Wilhelm Boneberger (entschuldigt)
Gemeinderat	Peter Kramer (entschuldigt)
Gemeinderätin	Susanne Meier (entschuldigt)
Gemeinderat	Thomas Reich (entschuldigt)
Gemeinderat	Harald Schwab (entschuldigt)

Gesetzliche Mitgliederzahl:	25
Anwesend bei Beginn der Sitzung:	19

Gäste:	TOP 3	Architekt Dipl. Ing. Clemens Pollok Pollock+Gonzalo
---------------	-------	--

Schriftführer:	Stephanie Schönberger
-----------------------	-----------------------

Vor Eintritt in die Beratungen stellt der 1. Bürgermeister Walter fest:

1. Unter Bekanntgabe der Tagesordnung ist ordnungsgemäße Ladung erfolgt.
2. Die Tagesordnung wurde ortsüblich veröffentlicht.
3. Beschlussfähigkeit ist gegeben, nachdem mehr als die Hälfte der Mitglieder anwesend und stimmberechtigt ist.
4. Top 3 wird wegen Krankheit der Referenten und in einer der nächsten Sitzungen wieder behandelt. Gegen die weitere Tagesordnung werden keine Einwände erhoben; sie ist somit genehmigt.

Protokoll:

1. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 15.11.2016

GRin Brosig bittet um Richtigstellung ihrer Wortmeldung unter Punkt 7.7. zum Thema Ausweisung der Handwerkerleistung in Vorauszahlungsbescheiden der Verbesserungssatzung – Wasser.

BM Walter sichert die Änderung im Protokoll zu.

Gegen die öffentliche Niederschrift vom 15.11.2016 wird kein Einwand erhoben, sie ist somit genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 19

Ablehnung: 0

2. Bericht der Referenten und Verbandsräte

2.1 Personelle Veränderung im Seniorenbeirat

GRin Keil teilt dem Gremium mit, dass Herr Zinner aus privaten Gründen sein Amt im Seniorenbeirat niedergelegt hat. Im Moment wird Herr Nagler, als Nachrücker, kontaktiert. Sollte dieser nicht mehr zur Verfügung stehen, muss ein Ersatz für Herrn Zinner gesucht werden.

2.2 Aktuelles vom Jugendbeirat

GR Winklmeier berichtet kurz über das zweitägige Treffen des Jugendbeirats vom 18. bis 20.11.2016 auf einer Hütte. Hier haben sich die Jugendlichen Gedanken über ihre weitere Arbeit gemacht und ein Programm besprochen. Zu gegebener Zeit wird der Gemeinderat hierüber informiert.

2.3 Kulturwoche Nachbesprechung

GR Helwig gibt dem Gremium zwei Wünsche der Kulturschaffenden weiter, die in der Nachbesprechung der diesjährigen Kulturwoche angeregt wurden:

- a) Wünschenswert wären große Plakattafeln an den Ortseingängen Gilchings, die auf die Veranstaltungen hinweisen.
- b) Mit dem Veranstaltungsraum im Rathaus soll ein Zentrum für Kultur geschaffen werden; die entsprechende Satzung zur Nutzung soll den einheimischen Vereinen entgegenkommen.

BM Walter gibt an, dass die bisher bestehende Satzung als Grundgerüst aufgestellt wurde. Wenn sich herausstellt, dass Verbesserungen nötig sind, wird die Satzung selbstverständlich angepasst.

2.4 Zweckverband für weiterführende Schulen

BM Walter informiert das Gremium über das beschlossene Entschuldungskonzept für den Zweckverband für weiterführende Schulen im Landkreis Starnberg. Dieser Beschluss führt zu einer Erhöhung der Verbandsumlage, die in den Haushalt 2017 eingestellt wird.

3. Beschluss zur Nachnutzung des BRK Alten- und Pflegeheim in der Römerstraße; Konzept der Musikschule Gilching; hier: Vorstellung der Umbauplanung mit Kostenschätzung und Immissionsgutachten

Zu diesem TOP stellt Architekt Pollok dem Gremium die Planungen vor.

Der Gemeinderat nimmt den Sachvortrag zur Nachnutzung des BRK-Alten- und Pflegeheimes durch die Musikschule zur Kenntnis und stimmt diesen Planungen vorbehaltlich der Haushaltsberatungen und der Antragstellung von Mitteln aus der Städtebauförderung zu.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:	19
Ablehnung:	0

4. Städtebauförderung, Bedarfsmitteilung für das Jahr 2017

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von der Bedarfsmitteilung Städtebauförderung für das Jahr 2017 und stimmt dieser zu.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:	19
Ablehnung:	0

5. **2. Teiländerung des Flächennutzungsplanes i.d.F.v. 25.10.2005 für das umliegende Gebiet des Bebauungsplanes "Gewerbegebiet BAB 96 Nord" für den Bereich der Fl.Nrn. 8/2, 117, 117/1, 118, 119, 120, 120/1, 120/2, 129/4, 129/5, 130 (Tfl.), 133, 134, 139, 142, 142/1, 154 (Tfl.) und 154/17 (Tfl.) sowie für das umliegende Gebiet des DAV-Kletterzentrums für den Bereich der Fl.Nrn. 209 (Tfl.), 209/1, 209/2, 220/2 (Tfl.), 223 (Tfl.) und 223/1, Gemarkung Argelsried; Abwägung der während des Verfahrensschrittes der öffentlichen Auslegung gem. §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB vorgebrachten Anregungen; Feststellungsbeschluss**

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von der Beschlussvorlage der Verwaltung vom 18.08.2016 und beschließt (die Ausführungen unter „Sachverhalt“ sind Bestandteil der Beschlussfassung):

- a) Den Abwägungsvorschlägen wird entsprochen.
- b) Der Flächennutzungsplanteiländerungsentwurf i.d.F.v. 20.10.2015 (inkl. dessen Begründung i.d.F.v. Oktober 2015) ist im Sinne o.g. Abwägung redaktionell zu überarbeiten. Zur dann entstehenden Fassung wird der Feststellungsbeschluss gefasst.
- c) Die Verwaltung wird beauftragt, die Planteiländerungsunterlagen auszufertigen, die Genehmigung durch die höhere Verwaltungsbehörde (übertragen auf das Landratsamt Starnberg) nach § 6 Abs. 1 BauGB herbeizuführen, ihre Erteilung ortsüblich bekanntzumachen und somit die Planteiländerung rechtswirksam werden zu lassen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 17
Ablehnung: 2

6. **Wasserversorgung der Gemeinde Alling; Antrag auf Übernahme der Betriebsführung**

GR Unger stellt folgenden Antrag:

Vor der Entscheidung muss eine Wirtschaftlichkeitsprüfung durchgeführt werden.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 3
Ablehnung: 16

Der Antrag ist somit abgelehnt.

Anschließend wird über den Beschlussvorschlag der Verwaltung abgestimmt.

Der Antrag der Gemeinde Alling auf Übernahme der gemeindlichen Wasserversorgung durch das Wasserwerk Gilching wird aus Kapazitätsgründen abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 18

Ablehnung: 1

7. Wasserversorgung der Gemeinde Alling; Antrag auf Einrichtung eines Notverbundes

- a) Die Gemeinde Gilching begrüßt die Realisierung eines Notverbundes der Wasserversorgungseinrichtungen der Gemeinden Alling und Gilching.
- b) Die Verwaltung wird beauftragt, mit der Gemeinde Alling entsprechende Gespräche über die Realisierung eines solchen Notverbundes über Steinlach nach Gilching zu führen.
- c) Das Ergebnis dieser Gespräche ist dem Gemeinderat zur Entscheidung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 19

Ablehnung: 0

8. Nahwärmeversorgung für Gewerbegebiet BAB 96 Nord; Organisationsstrukturen; Gemeindewerke

- a) Die Nahwärmeversorgung wird dem bestehenden Regiebetrieb angegliedert.
- b) Die Verwaltung wird beauftragt den Gegenstand des Unternehmens in der Regiebetriebssatzung um die Sparten Strom, Gas und Nahwärme zu ergänzen. Die überarbeitete Regiebetriebssatzung ist dem Gemeinderat zur Beschlussfassung erneut vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 19

Ablehnung: 0

9. 5. Berichtigung des Flächennutzungsplanes (Fassung 25.10.2005) im Rahmen der Aufstellung des Bebauungsplanes "Ortsmitte" für den Bereich nordöstlich der Römerstraße für die Fl.Nrn. 1322/6 Tfl., 1259 Tfl., 1247 Tfl., 1247/15, 1249/3, 1259/10, 1259/21, 1259/2 Tfl., 1248/6, 1246/2, 1246/3, 1246/4, 1246/5, 1245/4, 1259/4, 1259/1 Tfl., 1259/5, 1259/6 Tfl., 1259/11 Tfl., 1240/6 Tfl., 1238, 1239/4, 1240 Tfl., 1244, 1240/9, 1235/5 und 1235/6, jeweils Gemarkung Gilching; Beschluss zur Berichtigung i.S.v. § 13 a Abs. 2 Nr. 2 3. Halbsatz BauGB

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von der Beschlussvorlage der Verwaltung vom 14.11.2016 und beschließt:

- a) Der Flächennutzungsplan i.d.F.v. 25.10.2005 wird für den Bereich des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes „Ortsmitte“ gem. § 13 a Abs. 2 Nr. 2 3. Halbsatz BauGB berichtigt. Der Entwurf der Flächennutzungsplanberichtigung i.d.F.v. 06.12.2016 wird inhaltlich gebilligt. Die Berichtigung erhält folgende Bezeichnung:
„5. Berichtigung des Flächennutzungsplanes (Fassung 25.10.2005) im Rahmen der Aufstellung des Bebauungsplanes "Ortsmitte" für den Bereich nordöstlich der Römerstraße für die Fl.Nrn. 1322/6 Tfl., 1259 Tfl., 1247 Tfl., 1247/15, 1249/3, 1259/10, 1259/21, 1259/2 Tfl., 1248/6, 1246/2, 1246/3, 1246/4, 1246/5, 1245/4, 1259/4, 1259/1 Tfl., 1259/5, 1259/6 Tfl., 1259/11 Tfl., 1240/6 Tfl., 1238, 1239/4, 1240 Tfl., 1244, 1240/9, 1235/5 und 1235/6, jeweils Gemarkung Gilching“.
- b) Die Verwaltung wird beauftragt, die Berichtigungsunterlagen auszufertigen und ortsüblich bekanntzumachen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 18

Ablehnung: 0

(GRin Hackstein ist während der Abstimmung im Sitzungssaal nicht anwesend).

10. Antrag Bündnis 90/Die Grünen: Verzicht auf die Bezeichnung "Obdachlosenheim"

BM Walter versichert, dass diese Bezeichnung in keiner der gemeindlichen Veröffentlichungen verwendet wird. Nach kurzer Diskussion ergibt sich folgender Beschluss:

Die Verwaltung setzt sich dafür ein, dass die Bezeichnung „Obdachlosenheim“ aus den Ortsplänen genommen wird.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 19

Ablehnung: 0

11. Bericht des Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung für das Rechnungsjahr 2015; Feststellung der Jahresrechnung und des Jahresabschlusses 2015

- a) Der Gemeinderat nimmt den Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2015 zur Kenntnis und stimmt diesem zu.
- b) Entsprechend dem Vorschlag des Rechnungsprüfungsausschusses wird die Jahresrechnung 2015 mit dem in der Anlage aufgeführten Ergebnis gemäß Art. 102 Abs. 3 GO festgestellt.

- c) Für die Jahresrechnung 2015 wird gemäß Art. 102 Abs. 3 GO die Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 18
Ablehnung: 0

(BM Walter ist als persönlich Beteiligter von der Abstimmung ausgeschlossen).

12. Wasserschutzgebiet Brunnen IV und Grundwasserentnahme; Antragsverfahren

Der Gemeinderat fasst folgende Beschlüsse:

- a) Die Gemeinde Gilching nimmt den Antrag auf Erteilung einer gehobenen Erlaubnis für die Grundwasserentnahme aus Brunnen IV auf Fl.-Nr. 1754/1, Gemarkung Gilching zur öffentlichen Trinkwasserversorgung der Gemeinde Gilching zurück.
- b) Die Gemeinde Gilching stellt den Antrag auf Erteilung einer beschränkten Erlaubnis für die Grundwasserentnahme aus Brunnen IV auf Fl.-Nr. 1754/1, Gemarkung Gilching zur öffentlichen Trinkwasserversorgung der Gemeinde Gilching nach Art. 15 BayWG.
Die Entnahmemenge soll 550.000 cbm pro Jahr für die nächsten vier Jahre betragen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 19
Ablehnung: 0

13. Verschiedenes

13.1 Fotografieren während der Sitzung

GR Winklmeier erkundigt sich bei der Verwaltung, ob fotografieren in der öffentlichen Sitzung erlaubt sei.

BM Walter bestätigt die Erlaubnis, solange Fotos nur während des Sitzungsverlaufs gemacht würden. Dies gilt jedoch nicht bei Abstimmungen.

13.2 Pähler Weg / Kiltrahinger Straße

GR Winklmeier bittet die Verwaltung um Prüfung der Verkehrssituation und evtl. Beschilderung am Pähler Weg und in der Kiltrahingerstraße, da durch die neu gebaute Wasserablauffrinne der Eindruck entstünde, dass kein Abbiegen möglich sei. BM Walter gibt an, dass hier nach wie vor die „Rechts vor Links“ Regelung gilt. In der Verwaltung wurde aber bereits über ein „Achtung Kreuzung“-Schild diskutiert.

13.3 Asyl - Gemeinschaftsunterkunft Landsberger Str. 14

BM Walter informiert den Gemeinderat über den direkt bevorstehenden Tag der offenen Tür am 08.12.2016 zwischen 16 und 18 Uhr in der Gemeinschaftsunterkunft an der Landsberger Str. 14. Dieser wurde der Verwaltung von der Regierung von Oberbayern kurzfristig mitgeteilt.

13.4 Beleuchtung am Fuß- und Radweg James-Krüss-Grundschule

GR Vogl spricht die mangelhafte Beleuchtung an der Baustelle James-Krüss-Grundschule an. Die Nutzung des Fuß- und Radwegs ist dadurch sehr gefährlich. **BM Walter** informiert **GR Vogl**, dass die Situation schon gemeldet wurde. Herr Seidl kümmert sich bereits darum.

13.5 Luftrettungsstaffel

GR Unger erkundigt sich nach dem Stand der Dinge bzgl. der geplanten Verlegung der Luftrettungsstaffel von Fürstenfeldbruck nach Oberpfaffenhofen und evtl. weiterführenden Informationen hierzu.

BM Walter liegen hierüber keine näheren Details vor. Er ist auch nur über die Presse informiert.

Es liegen keine weiteren Wortmeldungen vor. **1. Bürgermeister Walter** schließt die Sitzung um 21:22 Uhr.

Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Niederschrift:

Manfred Walter
1. Bürgermeister

Stephanie Schönberger
Schriftführerin